

Bisherige Ergebnisse der Umsetzung der Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung 2011-2015

Gliederung der Maßnahmen nach Paketen 1 bis 3

- Paket 1: bereits mit Haushaltsbeschluss 2011, 2012 und 2013 umgesetzt
- Paket 2: weitere Umsetzung mit Haushaltsbeschluss 2013
- Paket 3: Fortsetzung der Umsetzung mit Haushaltsentwurf 2014 – 2017

Umgesetzte Konsolidierungsmaßnahmen der Verwaltung 2011-2013 (Paket 1)

Produktkonto/Maßnahme	Einsparung p.a.
(42403.5211000 bis 5471000) Abriss GMZ und Turnhalle Dedelow, Wegfall Bewirtschaftungskosten ab 2013, Abriss ist erfolgt, 2013 0 € BK	61.300 €
(57100.5271240) Reduzierung Zuschuss Stadtfest Prenzlau; <u>Neu:</u> Fonds des Beirats (Geschäftsstraßenmanagement) ab 2012; vgl. DS 92/2011	20.000 €
(11102;36502 bis 36506.5241010 u. 5241330) Reduzierung von Hauswart- und Reinigungsleistungen in der Verwaltung und Einrichtungen	40.000 €
(55300.4321000) Erhöhung Kostendeckungsgrad bei Grabstellennutzung Friedhof von 75% auf 85%, bei Urnenwandanlage auf 100%	20.000 €
(57100.5317000) Reduzierung des Zuschusses Wirtschaftsförderung an die ICU Investor Center Uckermark GmbH von 30,0 auf 20,0 T€	10.000 €
Neujustierung der Bewertung der Gebäude und Straßen, Veränderung der Höhe der Abschreibungen infolge der Bilanzerstellung	28.000 €
(42402.4321019) Neufestsetzung der Gebühren Seebad nach Sanierung Sprungturm	1.000 €
Summe:	180.300 €

Umsetzung der Vorschläge zu Mehrerträgen bzw. zu Einsparungen 2013-2020 im Hauptamt

- Erstellung und Fortschreibung eines Personalkonzeptes für die Verwaltung und nachgeordnete Einrichtungen
Geplant: Nichtwiederbesetzung von 15,75-16,25 Personalstellen nach Beginn ATZ (2012 bis 2019/20) □ Einsparung ab 2020: 630,0 T€ p.a. **(Personalkonzept ist im Oktober 2012 der SVV mitgeteilt worden)**
- Reduzierung des Aufwandes für die Haltung von Fahrzeugen (11102.5251000) um 5,0 T€ p.a. **(wird weiter geprüft)**
- Reduzierung des Aufwandes für Amtsblatt und Veröffentlichungen (11101.5431300) um 1,5 T€ p.a. **(ist im HH-Plan eingearbeitet)**
- Reduzierung des Kopieraufwandes bei der Neuausschreibung der Verträge ab 2015 um 5,5 T€ p.a. **(noch nicht erfolgt)**
- Reduzierung des Zuschusses für Projekte der Arbeitsförderung u.a. für LAFP (34200.5291000) um 3,1 T€ p.a. **(erfolgt)**
- Überprüfung und Anpassung der Verwaltungsgebührensatzung aufgrund der Tarifentwicklung Personal, ca. 15,0 T€ p.a. Mehrerträge **(ist erfolgt, DS -2013)**
- Überprüfung aller bestehenden Mitgliedschaften der Stadt Prenzlau auf Notwendigkeit **(ist erfolgt)**
- Einfrieren der Höhe der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeit für 10 Jahre **(Vorschlag wurde durch die Fraktionen abgelehnt)**

Umsetzung der Vorschläge zu Mehrerträgen bzw. zu Einsparungen 2013-2017 im Liegenschaftsbereich

- Nach Neuausschreibung der Verträge für Grünflächenpflege und Straßenreinigung/ Winterdienst 2014 Reduzierung des Aufwandes um 130,0 T€ p.a. (erst 2016)
- Nach Neuausschreibung der Verträge für Reinigungs- und Hauswartleistungen 2014 Reduzierung des Aufwandes um 140,0 T€ p.a. (ab 01.01. 2015, Ausschreibung ist erfolgt)
- Verkauf eines von 3 städtischen Objekten in Güstow, Einsparung Betriebskosten 5,3 T€ (wurde vom Ortsteilbeirat abgelehnt)
- Wegfall der Förderung der Stadt für regenerative Energien (57100.5318200), Einsparung 8,0 T€ p.a. (gem. DS 47-2013 im HH-Plan 2014-2017 eingestellt)
- nach der Fertigstellung des Marktberges ist es Ziel, den Wochenmarkt (57302.4411000) wieder in eigener Regie und mit höherer Qualität zu betreiben und einen Überschuss in Höhe von 20,0 T€ p.a. zu erwirtschaften (wurde in den Plan eingearbeitet)
- bei Neuvermietungen von Wohnungen im Mühlmannstift (71001.4411000) ist eine Kaltmiete von 5,- €/m² anzusetzen (derzeit 4,30 €/m²) (wurde in den Plan eingearbeitet)

Umsetzung der Vorschläge zu Mehrerträgen bzw. zu Einsparungen 2013-2017 im Ordnungsamt

verstärkte Aktivitäten bei der Ahndung von Verstößen gegen die ordnungsbehördliche Verordnung (12201.4561020) z.B. Hundekot; ca. 3,0 T€ mehr
(Verordnung soll besser umgesetzt werden)

Umsetzung der Vorschläge zu Mehrerträgen bzw. zu Einsparungen 2013-2017 im Amt für Bildung, Kultur und Soziales

- Senkung des Zuschusses für das Dominikanerkloster schrittweise in den nächsten 5 Jahren um 60,0 T€ p.a. (Daran wird gearbeitet, aber das Ziel ist schwer erreichbar), Veranstaltungen im Dominikanerkloster (weniger Ausstellungen, dafür aber qualitativ hochwertig und effizienter) (Ist bereits seit 2012 in der Realisierungsphase)
- die Zuschüsse der Stadt für das Bürgerhaus sind geprüft worden, hier besteht eine Zweckbindung von Landesmitteln bis 2024, erst danach wäre eine Einsparung möglich, ca. 95,0 T€ p.a. (z.B. Privatisierung) (Entscheidung nach Ablauf der Zweckbindungsfrist über den weiteren Verfahrensweg)
- Nichtverlängerung des Vertrages der Stadt Prenzlau mit der Uckermärkischen Kulturagentur ab 2017, 6,0 T€ Einsparung (realisierbar mit Vertragsablauf)
- Anpassung der Kita-Gebühren aufgrund der vom Landkreis neu berechneten Zuschüsse für das Kita-Personal 2013/2014 (Anpassung heißt, dass die Kosten je Platz in den Einrichtungen auf der Grundlage der KLR jährlich überprüft werden. Für 2013 ist keine Erhöhung der Kostenbeiträge der Personensorgeberechtigten geplant.)
- finanzielle Beteiligung aller Sportvereine in Prenzlau an den Betriebskosten der Sportstätten, ca. 12,0 T€ p.a. (Mit DS 104/2012 beschlossen, wird ab 2013 umgesetzt)

Umsetzung der Vorschläge zu Mehrerträgen bzw. zu Einsparungen 2013-2017 im Hoch- und Tiefbauamt

- keine weiteren neuen Investitionen im Baubereich bis zum Jahr 2016/17, auch keine weiteren Vorplanungen (s. mittelfristige Planung Haushaltsentwurf)
- Erstellung einer Prioritätenliste über alle Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen gemeinsam mit dem Liegenschaftsbereich (ist erfolgt)
- Anpassung der Friedhofsgebühren und Gebühren für die Straßenreinigung/ Winterdienst sowie Änderung von Leistungen, ca. 22,5 T€ p.a. Mehrerträge (SVV hat 2012 die Anpassung der Friedhofsgebühren (55300.4321000) beschlossen; Anpassung der Straßenreinigungsgebühren/Winterdienst ist 2013 beschlossen worden)
- Streichung folgender Investitionsmaßnahmen bis 2017:
 - Straße des Friedens
 - Schenkenberger Straße
 - Heinrich-Heine-Straße
 - Lindenstraße
 - Am Rohrteich
 - Schöpfwerk Fauler Graben
 - Garage FFW Schönwerder

Weitere Diskussionsansätze für den Zeitraum 2013-2017

- Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements (z.B. Übernahme von Pflegearbeiten auf Spielplätzen)
- Übergabe der Unterhaltung der Straßenbeleuchtung an die SWP ;ca. 10,0 T€
Einsparung (Verhandlungen mit den SWP laufen noch)
- Neuaufnahme eines Kredites zur Absicherung der veranschlagten Investitionen (ist im HH-Plan 2013 eingearbeitet, Genehmigung ist durch die Komminalaufsicht erfolgt)
- Verwendung der investiven Schlüsselzuweisung des Landes nach 2014 nur noch für Instandhaltungsmaßnahmen
- Neufestsetzung der Höhe des Hebesatzes zur Gewerbesteuer von 325 auf 375 %, der Grundsteuer B von 400 auf 445 % und der Hundesteuer von 42 auf 60 € für den ersten Hund sowie 72 € für den zweiten Hund (Mehrerträge in Höhe von 636,0 T€)
(ist mit Beschluss der SVV vom 13.12.12 im HH-Plan eingearbeitet)

Zusammenfassung der Ergebnisse der Konsolidierung Haushalt 2013-2016 (Paket 2)

Amt/Fachbereich	Produktkonto/ Maßnahme	umgesetzt JA/NEIN	Summe Konsolidierung p.a.
Hauptamt	Erstellung und Fortschreibung eines Personalkonzeptes für den Zeitraum 2012-2020	ist erfolgt, Einsparung von 15,25 bis 16,25 Personalstellen vorgesehen	ab 2020 630,0 T€
Hauptamt	(11101.5251000) Aufwand für Amtsblatt und Veröffentlichungen reduzieren	im Entwurf HH-Plan 2013-2016 eingearbeitet	1.500 €
SG Wirtschaftsförderung	(57100.5317100) Zuschüsse KMU; Wegfall der Förderung ab 2014	im Entwurf HH-Plan 2013-2016 eingearbeitet	10.000 €
SG Wirtschaftsförderung	(57302.4321009) Verringerung Zuschuss Weihnachtsmarkt	im Entwurf HH-Plan 2013-2016 eingearbeitet	14.000 €
Gebäudemanagement/Liegenschaften	(71001.4411000) Neuvermietungen von Wohnungen im Mühlmannstift	seit 01/2012 3 Neuvermietungen mit einer Kaltmiete i. H. v. 5 €/m ²	3.000 €

Zusammenfassung der Ergebnisse der Konsolidierung Haushalt 2013-2016 (Paket 2)

Amt/Fachbereich	Produktkonto / Maßnahme	umgesetzt JA/NEIN	Summe Konsolidierung p.a.
Gebäudemanagement/Liegenschaften (für alle Einrichtungen)	(5241490) Reduzierung des Aufwandes der Verträge für Grünflächenpflege	ab 2015, Ausschreibung 2014 erfolgt	130.000 €.
Kämmerei	(61100. 4012000; 4013000; 4032000) Neufestsetzung der Höhe der Hebesätze bei der Grundsteuer B, Gewerbe- und Hundesteuer	im Entwurf HH-Plan 2013-2016 eingearbeitet	636.000 €
Bildung, Kultur und Soziales	(42100.5318130) Beteiligung der Sportvereine an BK der Sportstätten	Mit DS 104/2012 beschlossen	12.000 €.
Gebäudemanagement/Liegenschaften (für alle Einrichtungen)	(5241330; 5241010) Reduzierung des Aufwandes der Verträge für Reinigungs- und Hauswartleistungen	ab 2015, Ausschreibung 2014 erfolgt	140.000 €

Zusammenfassung der Ergebnisse der Konsolidierung Haushalt 2013-2016 (Paket 2)

Amt/Fachbereich	Produktkonto / Maßnahme	umgesetzt JA/NEIN	Summe Konsolidierung p.a.
Hoch- und Tiefbauamt	(55300.4321000) Anpassung der Friedhofsgebühren (Erhöhung Kostendeckungsgrad)	im Entwurf HH-Plan 2013-2016 eingearbeitet	11.000 €
<u>Gesamtsumme:</u>			<u>687.500 €</u>

Weiterführende Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung nach Beratung 24.04.2013

- Prüfung des Verkaufs des Gebäudes Alte Kaserne in der Diesterwegstr. 6 an die Wohnbau GmbH oder an Dritte zum Restbuchwert unter Berücksichtigung der Rückzahlung von Fördergeldern; Ziel: Einsparung von Kosten und anstehenden Investitionen in Höhe von ca. 1,70 Mio €. **(keine Übernahme durch Wohnbau möglich, Ausschreibung für Verkauf)**
- Gründung einer Kultur- und Sport GmbH zur Vermarktung und Bewirtschaftung der städtischen Sportstätten, des Seebades und des Dominikanerklosters einschließlich der Freisportanlagen und der Freilichtbühnen mit der zeitnahen Einstellung des Prenzlauer Profils sowie der Festsetzung eines Festzuschusses bzw. Personal-unterstützung an die Gesellschaft mit dem Ziel, Einsparungen beim Zuschuss zu erreichen **(wird nicht weiter betrieben)**
- Übertragung der Trägerschaft des Scherpf-Gymnasiums an den Landkreis Uckermark **(Verhandlungen mit LKr UM sind angelaufen)**
- Prüfung zur Privatisierung von Kindertagesstätten in der Trägerschaft der Stadt Prenzlau, Ziel soll sein max. eine städtische Kita zu betreiben **(nicht mehrheitsfähig)**

Weiterführende Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung nach Beratung 24.04.2013

- erneute Prüfung aller Zuschüsse an Dritte, Streichung des Zuschusses an die Ökostation, Einsparung von 6,0 T€ p.a. **(mit DS 47/2013 umgesetzt)**
- Prüfung der Möglichkeiten der Reduzierung der Anzahl von öffentlichen Spielplätzen **(ist erfolgt)** oder Übergabe an Wohnungsunternehmen
- aktive Steuerung beim Verkauf von restlichen städtischen Gebäuden und Flächen
- Prüfung auf Wegfall aller Vergünstigungen, die nicht über das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes abgedeckt sind (z.B. Sozialpass)
- regelmäßige Gebührenanpassung (insbesondere Kita-Gebühren, Verwaltungsgebühren **(Umsetzung mit DS 50/2013)**)
- Reduzierung der Veranstaltungen und Feste (z.B. Bildungs- und Energiemesse) **(keine Bildungs- und Energiemesse ab 2014 mehr)**
- Überprüfung aller derzeit in Umsetzung befindlichen Konzepte auf die Tragweite ihres Erfolges **(ab 2015 keine HH-Mittel für Konzepte mehr)**
- Kein Eigenanteil der Stadt mehr für geförderte Maßnahmen Dritter des Arbeitsmarktes **(in Abhängigkeit von zukünftiger Förderkulisse)**

Weiterführende Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung nach Beratung 24.04.2013

- Investitionen:
 - nur zulässig, wenn sie pflichtig und unabweisbar sind
 - Umsetzung nur noch der Maßnahmen, die in der mittelfristigen Planung 2014 bis 2017 enthalten sind
 - für jede Einzelmaßnahme ist die SVV zu beteiligen
 - Kein Eigenanteil der Stadt für geförderte Maßnahmen mehr
 - Keine Aufnahme von Krediten für Investitionsmaßnahmen, bis der Haushaltsausgleich erfolgt ist

(Ist mit HH-Entwurf 2014 umgesetzt)

**Zusammenfassung Ergebnisse Konsolidierung Haushalt 2014-2017
(Paket 3) mit den DS 47, 50, 55 und 78/2013**

Amt/Fachbereich	Produktkonto / Maßnahme	umgesetzt JA/NEIN	Summe Konsolidierung p.a.
Kämmerei	Kürzung des Personalaufwandes Stelle Beteiligungsmanagement um 0,5 VzB (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014- 2017 eingearbeitet	22.400 €
Sachgebiet Wirtschaftsförderung	Streichung der Zuweisung Förde- rung regenerative Energien (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014- 2017 eingearbeitet	5.000 €
Sachgebiet Wirtschaftsförderung	Reduzierung der Aufwendungen für Marketing Innenstadt (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014- 2017 eingearbeitet	2.000 €
Liegenschaften	Erhöhung der Erträge aus Land- und Nutzungsverträgen (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014- 2017 eingearbeitet	13.100 €
Verschiedene Bereiche	Kündigung von Mitgliedschaften (DS 55/2013)	Kündigungen sind erfolgt und im Entwurf HH-Plan 2014- 2017 eingearbeitet	2.700 €

Zusammenfassung Ergebnisse Konsolidierung Haushalt 2014-2017 (Paket 3) mit den DS 47, 50, 55 und 78/2013

Amt/Fachbereich	Produktkonto / Maßnahme	umgesetzt JA/NEIN	Summe Konsolidierung p.a.
Kulturförderung	Streichung des Zuschusses für die Ökostation ab 2017 (DS 47/20132)	im Entwurf HH-Plan 2014- <u>2017</u> eingearbeitet	6.700 €.
Kulturförderung	Streichung des Zuschusses für die Uckermärkische Kulturagentur ab 2017 (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014- <u>2017</u> eingearbeitet	6.000 €
Gebäudemanagement/Liegenschaften	Anpassung Gebühren Straßenreinigung/ Winterdienst (soll mit DS 78/2013 erfolgen)	im Entwurf HH-Plan 2014-2017 eingearbeitet	9.700 €
Gebäudemanagement/Liegenschaften	Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes bei Grundstücken und baulichen Anlagen (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014-2017 eingearbeitet	56.300 €
Prenzlauer Profil	Reduzierung der Festbetragsfinanzierung (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014-2017 eingearbeitet	3.600 €
Hoch- und Tiefbauamt	Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes bei Brücken und Durchlässe (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014-2017 eingearbeitet	7.000 €

Zusammenfassung Ergebnisse Konsolidierung Haushalt 2014-2017 (Paket 3) mit den DS 47, 50, 55 und 78/2013

Amt/Fachbereich	Produktkonto / Maßnahme	umgesetzt JA/NEIN	Summe Konsolidierung p.a.
Hauptamt/ Verwaltungsgebühren	Anpassung der Gebührensatzung (DS 50/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014-2017 eingearbeitet	4.200 €
Hoch- und Tiefbauamt	Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes bei Straßen, Wege und Plätzen (DS 47/2013)	im Entwurf HH-Plan 2014-2017 eingearbeitet	19.000 €
<u>Gesamtsumme:</u>			<u>145.000 €</u>
Paket 1:			180.300 €
Paket 2:			687.500 €
Paket 3:			145.000 €
<u>Gesamt:</u>			<u>1.012.800 €</u>

Vergleich Lose Dienstleistungsvertrag ab 2015

Losnummer	Beschreibung	Werte vor Ausschreibung					Werte nach Ausschreibung			
		Grundlage der mittelfristigen Finanzplanung 2014	Kostenschätzung 2014	Differenz KS zu Schätzwerten	Fortführung Finanzplanung 2015-2018	Differenz KS zu HH-Mittel 2015-2018	Ausschreibungsergebnis	Differenz zu Kostenschätzung	Differenz zu HH-Plan 2015-2018	
1	Unterhaltungs- und Grundreinigung Schulen, Horte und Turnhallen	410.000,00 €	426.800,00 €	+16.800,00 €	336.300 €	+90.500,00 €	299.088,00 €	-127.712,00 €	-37.212,00 €	
2	Unterhaltungs- und Grundreinigung Kindertagesstätten, Uckerstadion und Seebad	170.000,00 €	221.300,00 €	+51.300,00 €	340.200 €	-118.900,00 €	132.577,00 €	-88.723,00 €	-207.623,00 €	
3	Unterhaltungs- und Grundreinigung Verwaltungs-, Büro-, Mietgebäude, Dominikanerkloster, Feuerwehrgebäude	74.000,00 €	72.700,00 €	-1.300,00 €	92.300 €	-19.600,00 €	54.565,00 €	-18.135,00 €	-37.735,00 €	
4	Glas- und Rahmenreinigung alle Gebäude	50.000,00 €	32.036,25 €	-17.963,75 €		+32.036,25 €	25.500,00 €	-6.536,25 €	25.500,00 €	
5	Hauswartleistungen Schulen, Horte und Turnhallen	380.000,00 €	386.958,76 €	+6.958,76 €	327.100 €	+59.858,76 €	383.122,29 €	-3.836,47 €	56.022,29 €	
6	Hauswartleistungen Kindertagesstätten	195.000,00 €	141.326,78 €	-53.673,22 €	120.300 €	+21.026,78 €	141.326,78 €	0,00 €	21.026,78 €	
7	Hauswartleistungen Büro- und Mietgebäude	9.000,00 €	6.190,38 €	-2.809,62 €	16.000 €	-9.809,62 €	6.291,53 €	101,15 €	-9.708,47 €	
8	Straßenreinigung/Winterdienst	170.000,00 €	162.118,91 €	-7.881,09 €	182.600 €	+20.481,09 €	154.334,61 €	-7.784,30 €	-28.265,39 €	
9	Grünflächenpflege incl. Papierkorbentleerung *	417.000,00 €	346.421,83 €	-70.578,17 €	343.800 €	+2.621,83 €	387.735,00 €	41.313,17 €	43.935,00 €	
10	Pflege Seepark mit Freilichtbühne incl. Papierkorbentleerung	100.000,00 €	132.461,01 €	+32.461,01 €	200.000 €	+67.538,99 €	59.480,00 €	-72.981,01 €	-140.520,00 €	
11	Straßenunterhaltung, Verkehrssicherungspflicht, Bushaltestellen, Containerstellplätze	116.000,00 €	90.050,00 €	-25.950,00 €	135.000 €	-44.950,00 €	85.274,98 €	-4.775,02 €	-49.725,02 €	
12	Spielplatzunterhaltung	33.000,00 €	46.903,20 €	13.903,20 €	21.000 €	25.903,20 €	41.107,65 €	-5.795,55 €	20.107,65 €	
13	Friedhofsbewirtschaftung	130.000,00 €	154.548,68 €	+24.548,68 €	90.000 €	+64.548,68 €	123.522,49 €	-31.026,19 €	33.522,49 €	
extra	Hauswartleistungen Verwaltungsgebäude (WDU)	23.500,00 €	27.000,00 €	3.500,00 €	30.000 €	-3.000,00 €	30.000,00 €	3.000,00 €	0,00 €	
Gesamt:		2.277.500,00 €	2.246.815,80 €	-30.684,20 €	2.234.600,00 €	+12.215,8 €	1.923.925,33 €	-322.890,47 €	-310.674,67 €	
				-1,3%		0,5%				
*	Dazu kommen Personal- und Sachkosten für 3,5 Stellen für Friedhof, Seepark, Stadion, Seebad und Orteile								+123.500 €	
	Einsparungen im Stadforst 2015/2016(Dienstleistungsvertrag Leiharbeitsverhältniss mit SWP)								-44.900 €	
									+78.600 €	
	Einsparungseffekt nach Neuausschreibung und Umorganisation: (voll ab 2016 wirksam)								232.000 €	